

Unterrichtsentwurf Vulkanismus

Beitrag von „neleabels“ vom 20. Juni 2008 07:38

Zitat

Original von kiblume

Vielen dank für eure Antworten. Hab nur leider noch ein Problem, Habe jetzt erfahren, dass meine Prüferin Gesellschaftsrelevanz noch unterteilen will in gegenwarts und zukunftsbedeutung. Also irgendwie fällt es mir schwer dies zu trennen.

Konkret auf diese Aufgabe bezogen? Man kann relativ einfache Sachen aber auch wirklich kompliziert reden. 😞 Hat die Frau eigentlich jemals als Lehrerin gearbeitet? Wenn nein, dann solltest du immer schön auf deinen Bullshit-Alarm hören!

Zitat

Gegenwartsbedeutung: Erde unterliegt ständig endogenen und exogenen Prozessen

Mhm. Inwieweit ist das jetzt von gesellschaftlicher Relevanz? Bei der Beurteilung, ob ein Lerngegenstand exemplarisch ist, denn darum geht es ja bei der Frage nach den Relevanzen, musst du immer danach suchen, was der Schüler KONKRET lernen kann, was im als Ankerpunkt für eigene Erkenntnisse in einem viel weiteren Feld dienen kann. Ich gebe zu, dass das Vulkanismus-Thema auch wirklich etwas undankbar ist, wir leben im Gegensatz zu Japanern und den Anrainern des Stromboli nun einmal nicht in einer vulkanisch aktiven Gegend. Die Herausforderung, da einen "Aha! So ist das also!"-Effekt bei den Schülern zu erzeugen ist schwierig.

Gesellschaftliche Relevanz. Mhm wirklich schwierig. Mit Gegenwartsbezug - das Wissen um grundlegende naturwissenschaftliche Wissensbereiche ist ein Bildungsauftrag. Ein allgemeingebildeter Mensch weiß, was ein Vulkan ist und wie er funktioniert; Bildung im ganz allgemeinen Sinne ist wichtig für die Funktion einer pluralistischen Demokratie.

Ein konkreterer Gegenwartsbezug: wir leben in einer globalisierten Welt und auch, wenn wir hier keine Vulkane haben, sind wir doch über die Medien sehr nah am Geschehen, wenn durch einen Vulkanausbruch eine Katastrophe entsteht. Als Gesellschaft entsenden wir Hilfe und wir spenden Geld. Und deshalb müssen wir als Gesellschaft auch wissen, wie solche Katastrophen entstehen und welche Auswirkungen sie haben können.

Eine Zukunftsbedeutung: gerade Vulkanismus zeigt, dass es in der Natur Faktoren gibt, die von Menschen von größter Relevanz sein können, ohne direkt beeinflussbar zu sein. Vulkanausbrüche, Sturmfluten, Tsunamis zeigen dem Menschen immer wieder seine

tatsächliche Rolle in der Natur auf. Gesellschaftlich kann das zur Erkenntnis führen, dass der Mensch sich von Allmachtsphantasien löst und mit der Natur und mit sich selbst sorgfältig und klug umgehen lernt.

Ok. sehr weit hergeholt, passt aber zum üblichen inhaltsleeren Uni-Didaktik-Babble. 🙄

Als Lehrerin wirst du mit so einem Kram übrigens nicht zu tun haben. Hauptmotivation für die Auswahl von Unterrichtsgegenständen wird erstens sein, dass es dir der Dienstherr in Form eines Lehrplanes schlicht und ergreifend vorgibt. Zweitens, dass dir deine Erfahrung und dein professioneller Instinkt ausreichend genau sagen, was jetzt gut geeignet und wichtig ist.

Nele